

PRESSEMITTEILUNG

Seite 1 von 2

Das 7. Kammerkonzert am 02/04 mit Werken von Haydn, Quantz, Telemann und Couperin

Die Kammerkonzertreihe wird unterstützt von der Philharmonischen Gesellschaft Lübeck/Lübecker Philharmoniker e. V.

Lübeck, 22/03/24. Im Hoghehus findet am 04/04 das 7. Kammerkonzert der aktuellen Spielzeit statt. Die Musiker:innen des Philharmonischen Orchesters spielen Werke von Joseph Haydn, Johann Joachim Quantz, Georg Philipp Telemann und François Couperin.

Das 7. Kammerkonzert vereint Werke für Flöte, Violine und Cello bzw. Basso continuo aus einem Zeitraum von vier Jahrzehnten. Entstanden zwischen 1725 und 1765 in Preußen, Österreich und Frankreich lassen sie den rasanten Wandel von Barock zu Klassik nachempfinden. Johann Joachim Quantz, aus dessen Schatz an Triosonaten eine erklingt, war legendär nicht zuletzt als Flötenlehrer von Friedrich dem Großen. François Couperin veröffentlichte 1726 seine Sammlung »Les Nations«, die seine Beschäftigung mit »Les goûts reunis«, der Kombination französischer und italienischer Stile, belegt. Von den drei nach Nationen benannten Werken, erklingt im Konzert »La Françoise«. Für eine Reise nach Paris, zu der Georg Philipp Telemann von einigen prominenten französischen Musikern eingeladen wurde, komponierte er um 1730 eine Reihe später als »Pariser Quartette« benannte Stücke, von denen zwei, in e-Moll und h-Moll, im Konzert präsentiert werden. Joseph Haydn, der als Erfinder und Großmeister des Streichquartetts gilt, komponierte in seiner Jugend etliche Beiträge zur Gattung des Divertimento – kurzweilige, viel-sätzig Instrumentalwerke für kleinere oder größere Besetzung, die an die Stelle der barocken Suiten traten. Von dieser illustren Gattung erfreuen im Konzert zwei frühe Meisterwerke. Waldo Ceunen, Lucy Finck, Fabian Schultheis und Hans-Jürgen Schnoor musizieren bei diesem Konzert im urigen Ambiente des Hoghehus auf barocken Instrumenten.

Joseph Haydn (1732-1809)

Divertimento für Flöte, Violine und Violoncello G-Dur op. 100 Nr. 2

Johann Joachim Quantz (1697-1773)

Triosonate für Flöte, Violine und Basso continuo Nr. 33 e-Moll

Joseph Haydn

Divertimento für Flöte, Violine und Violoncello G-Dur op. 100 Nr. 4

Georg Philipp Telemann (1681-1767)

Pariser Quartett · h-Moll TW 43 h2

François Couperin (1668-1733)

»La Françoise« aus »Les Nations«

PRESSEMITTEILUNG

Seite 2 von 2

Georg Philipp Telemann

Pariser Quartett · e-Moll TW 43 e4

Flöte Waldo Ceunen **Barockvioline** Lucy Finckh **Barockcello** Fabian Schultheis **Cembalo** Hans-Jürgen Schnoor

Konzert 02/04, 19.30 Uhr, Hoghehus, Koberg 2

Theaterkasse 0451/399600 **Kartenkauf online** theaterluebeck.de
Tickets auch bei allen bekannten Vorverkaufsstellen